

Kein Pardon

Zerrissene Himmel über blutenden Erden,
Vernagelte Fenster zu unserem Wesen,
Egal ob wir leben oder gar sterben,
Diese Welt wird ganz bestimmt nicht mehr genesen.

Horden, die über die Lande ziehen,
Verwüstung hinterlassen, wo ihre Füße auftreten,
Überall, wo sonst das Leben gediehen,
Ist verkommen, was wir anbeten.

Kriege, die die Freiheit fressen,
Geführt aus Gier nach Macht,
Führen zwangsläufig zum Vergessen,
Hinterlassen den Völkern nur finstere Nacht.

Und wir versuchen die Himmel zu nähen,
Sie werden immer wieder durch Raketen zerrissen,
Egal wie oft wir auch im Ödland säen,
Müssen wir den Planeten jetzt schon vermissen.

Diese Erde stirbt tausend Tode,
Und wir verursachen jeden einzelnen davon,
Wie unser Gewissen wird sie marode,
Wir kennen mit ihr und mit uns kein Pardon.

©Thorsten Trautmann

Ibbenbüren, 04.12.2023

